

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Dobensana® Eukalyptus & Menthol 1,2 mg / 0,6 mg Lutschtabletten

Zur Anwendung bei Erwachsenen und Kindern ab 6 Jahren
2,4-Dichlorbenzylalkohol und Amylmetacresol

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 3 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht:

1. Was ist **Dobensana Eukalyptus & Menthol** und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von **Dobensana Eukalyptus & Menthol** beachten?
3. Wie ist **Dobensana Eukalyptus & Menthol** anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist **Dobensana Eukalyptus & Menthol** aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen.

1. Was ist Dobensana Eukalyptus & Menthol und wofür wird es angewendet?

Dobensana Eukalyptus & Menthol ist ein Hals- und Rachen therapeutikum.

Dobensana Eukalyptus & Menthol wird angewendet zur unterstützenden Behandlung bei Entzündungen der Rachenschleimhaut, die mit typischen Symptomen wie Halsschmerzen, Rötung oder Schwellung einhergehen.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Dobensana Eukalyptus & Menthol beachten?

Dobensana Eukalyptus & Menthol darf nicht angewendet werden,

wenn Sie allergisch gegen 2,4-Dichlorbenzylalkohol, Amylmetacresol, Levomenthol, Cineol oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Dobensana Eukalyptus & Menthol anwenden.

Grundsätzlich ist bei durch Bakterien verursachten Infektionen die Notwendigkeit einer gezielten antibiotischen Behandlung abzuklären.

Bei Verdacht auf eine Pilzinfektion ist die Behandlung mit einem geeigneten Antimykotikum (Medikament für die gezielte Behandlung von Pilzinfektionen) erforderlich.

Kinder

Dobensana Eukalyptus & Menthol wird für Kinder unter 6 Jahren nicht empfohlen.

Einnahme von Dobensana Eukalyptus & Menthol mit anderen Arzneimitteln:

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Es sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Schwangerschaft, Stillzeit und Fortpflanzungsfähigkeit:

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein, sollten Sie aufgrund fehlender Erfahrung dieses Arzneimittels nur nach Rücksprache mit Ihrem Arzt anwenden.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Dobensana Eukalyptus & Menthol:

Dieses Arzneimittel enthält Glucose und Sucrose (Zucker). Bitte nehmen Sie **Dobensana Eukalyptus & Menthol** erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

1 Lutschtablette enthält 1,013 g Glucose und 1,496 g Sucrose (Zucker) entsprechend ca. 0,21 Proteineinheiten (BE). Wenn Sie eine

Diabetes-Diät einhalten müssen, sollten Sie dies berücksichtigen.

Dieses Arzneimittel enthält nur sehr geringe Mengen Gluten (aus Weizenstärke). Es gilt als glutenfrei und wenn Sie an Zöliakie leiden ist es sehr unwahrscheinlich, dass es Probleme verursacht.

Eine Lutschtablette enthält nicht mehr als 20,26 µg Gluten. Wenn Sie eine Weizenallergie haben (nicht gleichzusetzen mit Zöliakie) dürfen Sie dieses Arzneimittel nicht einnehmen.

Dieses Arzneimittel enthält einen Duftstoff mit D-Limonen. D-Limonen kann eine allergische Reaktion hervorrufen.

Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol Natrium (23 mg) pro Lutschtablette, d.h., es ist nahezu „natriumfrei“.

3. Wie ist Dobensana Eukalyptus & Menthol anzuwenden?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Dosierung:

Die niedrigste wirksame Dosis sollte über den kürzesten Zeitraum, der für die Erreichung der Beschwerdefreiheit notwendig ist, angewendet werden.

Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren:

Alle 2 bis 3 Stunden eine Lutschtablette langsam im Mund zergehen lassen.

Kinder unter 6 Jahren:

Dobensana Eukalyptus & Menthol wird für Kinder unter 6 Jahren nicht empfohlen.

Ältere Patienten:

Eine Dosisanpassung bei älteren Personen ist nicht erforderlich.

Die Tagesdosis sollte 8 Lutschtabletten nicht überschreiten.

Art der Anwendung:

Zur Anwendung im Mund- und Rachenraum. Um eine Reizung der Mundschleimhaut zu vermeiden, sollten Sie **Dobensana Eukalyptus & Menthol** - wie alle Lutschtabletten - während des Auflösens im Mund bewegen.

Sprechen Sie bitte mit einem Arzt,

- wenn Sie unter schweren Halsentzündungen oder Halsschmerzen, die mit hohem Fieber, Kopfschmerzen, Übelkeit oder Erbrechen einhergehen, leiden,
- wenn sich Ihre Beschwerden innerhalb von 3 Tagen nicht bessern oder gar verschlechtern.

Wenn Sie eine größere Menge Dobensana Eukalyptus & Menthol angewendet haben, als Sie sollten:

Nach versehentlicher Aufnahme einer Vielzahl von **Dobensana Eukalyptus & Menthol** benachrichtigen Sie bitte sofort Ihren Arzt.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei entsprechend sensibilisierten Patienten können durch Levomenthol und Cineol Überempfindlichkeitsreaktionen (einschließlich Atemnot) ausgelöst werden.

Gelegentlich (1 bis 10 Behandelte von 1.000)

Überempfindlichkeitsreaktionen wie Hautausschlag, allergische, schmerzhafte Schwellung von Haut und Schleimhaut v.a. im Gesichtsbereich, Nesselsucht, Atemnot durch Verengung der Atemwege und Bluthochdruck mit kurzzeitiger Bewusstlosigkeit können auftreten.

Überempfindlichkeitsreaktionen klingen nach Absetzen des Medikaments in der Regel rasch wieder ab. Bei Auftreten dieser Erscheinungen, die schon bei Erstanwendung vorkommen können, ist sofortige ärztliche Hilfe erforderlich.

Sehr selten (weniger als 1 Behandler von 10.000)

Magen-Darm-Beschwerden wie Verdauungsstörungen (Dyspepsie), Übelkeit.

• Nicht bekannt (Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar)

Magen-Darm-Beschwerden und ein unangenehmes Gefühl im Mund welches sich als Irritationen im Rachenbereich, orale

Missempfindung (Kribbeln oder „Taubheit“) der Haut, Mundödem und Zungenbrennen äußern kann.

Weizenstärke kann Überempfindlichkeitsreaktionen hervorrufen.

Schwefeldioxid (E220) kann selten schwere Überempfindlichkeitsreaktionen und eine Verkrampfung der Atemwege (Bronchospasmen) hervorrufen.



D-Limonen kann eine allergische Reaktion hervorrufen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Dobensana Eukalyptus & Menthol aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Nicht über 25°C lagern.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z.B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden Sie unter www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Dobensana Eukalyptus & Menthol enthält:

Die Wirkstoffe sind: 2,4-Dichlorbenzylalkohol und Amylmetacresol.

Eine Lutschtablette enthält 1,2 mg 2,4-Dichlorbenzylalkohol und 0,6 mg Amylmetacresol.

Die sonstigen Bestandteile sind: Levomenthol, Weinsäure (Ph.Eur.), Eucalyptusöl (enthält Cineol), Indigocarmin (E132), Sucrose, Glucose (enthält Weizenstärke und Schwefeldioxid (E220)).

Wie Dobensana Eukalyptus & Menthol aussieht und Inhalt der Packung:

Dobensana Eukalyptus & Menthol sind blaue, runde Lutschtabletten und in Packungen zu 8, 10, 16, 24, 36 und 48 Lutschtabletten erhältlich.

Möglicherweise werden nicht alle Packungsgrößen vermarktet.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Pharmazeutischer Unternehmer:

Reckitt Benckiser Deutschland GmbH

Darwinstraße 2-4

69115 Heidelberg

Hersteller

RB NL Brands B.V.

Schiphol Boulevard 207,

1118 BH Schiphol,

Niederlande

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Dezember 2023.

50058165



